

Im **Sommersemester 2026** sowie im **Wintersemester 2026/27** werden wir ein

Seminar

zum allgemeinen Zivilrecht

in Kooperation mit der Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen

veranstalten.

Das in Kooperation mit der Nationalen und Kapodistrias-Universität Athen im Sommer und Herbst 2026 geplante und von der Reinhold-und-Maria-Teufel-Stiftung geförderte Seminar unter Beteiligung deutscher und griechischer Studierender soll sich aus der Perspektive beider Rechtsordnungen mit **Grundlagenproblemen und aktuellen Rechtsfragen im deutschen und griechischen Zivilrecht** befassen. Auf griechischer Seite wirken Prof. Dr. Georgios Mentis und Prof. Dr. Antonios Karampatzos, LL.M. mit.

Das Seminar richtet sich an interessierte Studierende ab dem 3. Fachsemester mit guten Kenntnissen im Zivilrecht und Interesse an zivilrechtlichen Fragestellungen. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 10 Studierende beschränkt.

Die Seminararbeiten werden in zwei einwöchigen Blockveranstaltungen vorgestellt und diskutiert. Die Vorträge sind jeweils in ein Rahmenprogramm eingebettet, das den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Einblicke in die regionale Kultur und Geschichte vermitteln soll. Die erste Blockveranstaltung findet vom **18.-22. Mai 2026 in Athen** (Anreise am **17. Mai 2026**) statt. Die anfallenden Reise- und Übernachtungskosten werden überwiegend übernommen. Die zweite Blockveranstaltung wird voraussichtlich im Oktober 2026 in Tübingen stattfinden. Es wird erwartet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an beiden Blöcken teilnehmen.

Bewerbungen (Motivationsschreiben, Nachweis der Abiturnote und bisher erbrachter Studienleistungen sowie Angabe des Wunschthemas) sind bis einschließlich **Freitag, 30. Januar 2026** per E-Mail zu richten an **griechenlandseminar@jura.uni-tuebingen.de**. Etwaige Rückfragen erreichen uns ebenfalls unter dieser E-Mail-Adresse.

Die weiteren Einzelheiten werden im Rahmen einer Vorbesprechung erörtert, zu der gesondert per E-Mail eingeladen wird.

Folgende

Themen

stehen zur Auswahl:

1. Rechtsgeschäftliche Veräußerungs-/Verfügungsverbote

2. Einseitige Leistungsbestimmung
3. Schmerzensgeldanspruch und Grenzen
4. § 826 BGB bei Anbahnung ungünstiger Verträge: Voraussetzungen und Fallgruppen
5. Bedingte Eigentumsübertragung: Funktionsweise und Gestaltungsmöglichkeiten
6. Eheverträge: Gestaltungsmöglichkeiten und Grenzen
7. Form von Testamenten
8. Erbverträge
9. Ausschluss von der Erbenstellung: Erbunwürdigkeit und Pflichtteilsentziehung
10. Geschäftsunfähige Erben

gez. Prof. Dr. Jens-Hinrich Binder, LL.M.

gez. Prof. Dr. Christine Osterloh-Konrad